

Gemeindenachrichten Weibern



Foto: Harra Rudolf

Aus dem Inhalt:

Seite 2 - 3	Jahresrückblick
Seite 4 - 5	Amtliche Mitteilungen
Seite 6	Mobilitätswoche Rückblick
Seite 7	Aus dem Kindergarten
Seite 8	Aus der Volksschule
Seite 9	Aus der NMS Haag am Hausruck
Seite 10 - 14	Aus der Pfarre und den Vereinen
Seite 15 - 18	Informationen
Seite 19	Aus der Gemeinde
Seite 20	Termine

***Der Bürgermeister,
die Gemeinderäte sowie
die Gemeindebediensteten
wünschen der Bevölkerung
der Gemeinde Weibern ein
frohes Weihnachtsfest und
ein glückliches neues Jahr 2019!***

Jahresrückblick

Das Jahr 2018 neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr in dem die Bagger unser Ortsbild prägten. So hat etwa unser Partner die Energie AG mit Hilfe von Bundes- und Landesförderungen ca. eine halbe Million Euro in den Ausbau unserer Breitbandinfrastruktur gesteckt. Durch diese Mittel konnte das Ortszentrum und die angrenzenden Ortschaften mit zukunftssicherer Glasfasertechnologie versorgt werden. Für das Verständnis von Anrainer und Verkehrsteilnehmer darf ich mich recht herzlich bedanken, ein so großes Projekt geht nie ohne Behinderungen von statten. Wir konnten bei dieser Gelegenheit die Verkabelung unserer Ortsbeleuchtung reparieren bzw. erweitern. Ein großer Dank gilt hier den Bauhofmitarbeitern, die bei der LED-Umrüstung Großartiges geleistet und die Chance offener Künetten zur Mitverlegung unserer Leitungen genutzt haben.



Im restlichen Gebiet unserer Gemeinde haben unsere Gemeinderäte Interessensbekundungen für schnelles Internet gesammelt. Diese wurden der Fiber Service GmbH übergeben. Dabei handelt es sich um eine Firma des Landes Oberösterreich mit deren Hilfe der Breitbandausbau im ländlichen Raum vorangetrieben wird. Eine weitere Großbaustelle des Jahres 2018 war die Aufschließung der Matzeneder Gründe, unserer neuen Siedlung Weißenweg. Während wir den neu gewidmeten Teil mit allen nötigen Zu- und Ableitungen sowie einer Siedlungsstraße versorgten, konnten wir den ersten, erfreulicherweise be-

reits dicht bebauten Teil asphaltieren und somit fertigstellen.



Es gab freilich weitere Straßenbauvorhaben in Weibern. So wurde etwa der Güterweg nach Pöthenheim general saniert und weitere Güterwege wurden mit einer Spritzdecke versehen. Einige öffentliche Wirtschaftswege konnten mit Unterstützung des Jagdausschusses, der den Jagdpacht der Weiberner Landwirte verwaltet, instand gesetzt werden. Auch die meisten Übergänge der Haager Lies-Trasse wurden bereits asphaltiert.



Beim Vorhaben Radweg auf der Haager Lies-Trasse wurden Möglichkeiten der Kosteneinsparung anhand einer Teststrecke in Gaspoltshofen geprüft. Druckprüfungen haben ergeben, dass der derzeitige Unterbau nicht ausreicht. Erkennbar war aber auch, dass ein Radweg mit drei Meter Breite ohne sehr großen Zusatzaufwand möglich ist. Wir haben heuer die notwendigen Grundsatzbeschlüsse gefasst und die Förderanträge eingebracht, denn Kosten dürfen der Gemeinde bei der Bauausführung keine mehr entstehen, so wie es mit den Landesräten Steinkellner und Hiegelsberger im Vorfeld besprochen wurde.



Unser Gehsteigenetz konnten wir 2018 in der Schwarzgrub erweitern. Ich darf mich hier bei der Straßenmeisterei für die sehr schöne Bauausführung bedanken.



Das bereits im Vorjahr begonnene Projekt „Mundart Wanderweg“ konnte heuer abgeschlossen werden. Drei Routen wurden beschildert, die Wanderkarten gedruckt und der Internetauftritt fertiggestellt. Ich danke den vielen Mitwirkenden, denn das Gestalten der Infotafel und die Erstellung der Sprachaufnahmen entwickelten sich zu einem Musterbeispiel von Bürgerbeteiligung.

Sehr intensiv beschäftigt uns derzeit die Vermögensbewertung. 2020 wird in allen Gemeinden Oberösterreichs von der kameralistischen auf eine gänzlich neue Buchführung umgestellt. Dazu ist der derzeitige Vermögensstand zu erheben. Strassen, Gehsteige, Ortsbeleuchtung, Grundstücke, Gebäude, Anteile an Verbänden, Inventar, in Weibern sind Kunstwerke nicht zu vergessen und vieles andere mehr ist zu erheben und der jeweilige Zeitwert zu ermitteln. Es ist sehr erfreulich, dass diesen großen Werten ein überschaubarer Schuldenstand von ca.

€ 1.000 je Einwohner gegenübersteht. Zum Vergleich: dieser Wert lag vor zwölf Jahren noch bei ca. € 3.000.

Mitverantwortlich für diese positive Entwicklung sind neben einigen Schuldenerlässen des Landes OÖ unsere Betriebe, die heuer über € 800.000 an Kommunalsteuer abliefern konnten. Wichtiger noch als das Erbringen von Steuerleistungen ist das ständig steigende Angebot an interessanten Arbeitsplätzen. Derzeit werden in Weibern Lehrlinge in 12 verschiedenen Lehrberufen ausgebildet. Begleitet durch das Regionalmanagement OÖ haben wir einen Wirtschaftsdialog gestartet, um uns mit den Unternehmen besser austauschen zu können.

Gelungene Feste und Veranstaltungen gab es auch heuer wieder unzählige. Herausgreifen möchte ich das Kindergartenfest, bei dem nicht nur das 40jährige Bestehen des Pfarrcaritas-Kindergarten gefeiert wurde, sondern auch der Leiterin Christa Obritzberger

zum 40jährigen Dienstjubiläum gratuliert werden konnte.



Eine weitere Feier fand im Gasthaus Roitinger statt, bei dem die Gemeinde verdiente Mitbürger und endlich und erstmals auch Mitbürgerinnen mit dem goldenen Ehrenzeichen der Gemeinde Weibern auszeichnete. Ing. Horst Müller wurde der Ehrenring der Gemeinde Weibern verliehen. Die Geehrten stehen für die vielen, die in den Vereinen und Organisationen, in der Gemeinde oder wo auch immer, für ein entspanntes und doch spannendes Zusammenleben sorgen.



Zum Schluss darf ich mich bei unseren 4 Fraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit bedanken. Ganz besonders gilt mein Dank den MitarbeiterInnen am Gemeindeamt und Bauhof, ich kann mich auf mein Team immer verlassen.

Unser Ort entwickelt sich positiv und ich bin überzeugt das wird auch 2019 so bleiben. Ich wünsche allen WeibernerInnen ein frohes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute.

Ch. Roitinger

**Das Gemeindeamt und der Postpartner sind am
Dienstag, 18. Dezember 2018 ab 12.00 Uhr geschlossen!**

Aus aktuellem Anlass

Aufgrund zahlreicher Beschwerden aus der Bevölkerung weist die Gemeinde darauf hin, dass die öffentlichen Anlagen und die Privatgärten stets sauber zu halten sind. Müll ist in die dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen. Jede Person, egal ob jung oder alt, ist für seinen produzierten Müll verantwortlich und soll diesen sachgerecht entsorgen.



Der Kinderspielplatz bei der Volksschule ist ausschließlich von Kindern in Begleitung Erwachsener zu benutzen. Das Befahren des Spielplatzes und der Geräte (z.B. mit dem Rad) ist nicht erlaubt. Es ist nicht gestattet an den Geräten mutwillig zu hantieren, Glasflaschen zu zerbrechen und Müll am Boden zu verteilen und dadurch jüngere Spielplatzbesucher zu gefährden. Eltern haften für ihre Kinder und den verursachten Schaden.

Da es in den letzten Wochen zu massiven Problemen dieser Art gekommen ist, behält sich die Gemeinde rechtliche Schritte gegen die Verursacher vor!

Hundebesitzer sind für ihre Hunde und deren Hinterlassenschaften

verantwortlich. Die Hundekotbeutel können am Dorfplatz, beim Buswartehäuschen in Schwarzgrub, am Badensee beim Parkplatz und beim Spielplatz der Volksschule aus den extra aufgestellten Spendern entnommen werden. Die Beutel sind im Restmüll zu entsorgen und sollen nicht unachtsam an Ort und Stelle verloren werden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass die Hundekotbeutel ausschließlich für das „Geschäft des Hundes“ zu verwenden sind und nicht aus „Jux und Tollerei“ mutwillig abgerissen werden sollen. Ansonsten werden die Spender abmontiert und die kostenlose Zurverfügungstellung eingestellt.

Der Gemeinderat hat beschlossen Austausch zwischen OÖGKK und Bürgermeister

Der Nachtragsvoranschlag 2018 wurde einstimmig beschlossen. Der ordentliche Haushalt konnte mit Gesamteinnahmen und –ausgaben in Höhe von € 3,427.000,-- ausgeglichen erstellt werden.

Der außerordentliche Haushalt weist acht effektive Vorhaben auf und ist mit Gesamteinnahmen und –ausgaben von € 692.900,-- präliminiert.

Der Gesamtschuldenstand der Gemeinde wird sich im Finanzjahr 2018 aufgrund von Darlehenstilgungen um € 158.000,-- verringern und am Ende des Finanzjahres rund € 1,825.500,- betragen. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung in Höhe von € 1.068,17.

Die in der Gemeindezeitung ausgeschriebene Wohnung in der altersgerechten Wohnanlage der ISG wurde einstimmig an Frau Manuela Leuchtmüller aus Weibern vergeben.

Der Gestattungsvertrag über die Einräumung von Leitungsrechten zwischen der Gemeinde Weibern und der Energie AG Oberösterreich Telekom GmbH, Linz betreffend Verlegung von Glasfaserleitungen in der ehemaligen Bahntrasse wurde einstimmig beschlossen.

Wie steht es um die Zukunft der hausärztlichen Versorgung? Wie können OÖGKK und die Gemeinden in Oberösterreich an einem Strang ziehen, um Nachfolgerinnen und Nachfolger für pensionierte Allgemeinmediziner zu finden? Welches Angebot bietet die OÖGKK ihren Versicherten im Bezirk Grieskirchen? Diese und ähnliche Fragen standen im Mittelpunkt eines persönlichen Gesprächs zwischen Bürgermeister Manfred Roitingner und dem Leitungsteam der Kundenservicestelle Grieskirchen. Die OÖGKK ist in allen Bezirken Oberösterreichs präsent und möchte ihr Netzwerk persönlicher Kontakte weiter ausbauen. Die Gemeinden wissen sehr genau, wo bei ihren Bürgern der Schuh drückt, auch in Fragen der Gesundheitsversorgung. Gerade bei schwierigen Ärzte-Nachbesetzungen können von der Gemeinde oft wichtige Beiträge geleistet werden. Daher will die OÖGKK ihre Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Bürgermeistern vertiefen.

Versorgung im Bezirk Grieskirchen: Im Bezirk Grieskirchen gibt es 32,4 Planstellen für Allgemeinmedizin. Bis auf zwei Stellen sind derzeit alle besetzt.

Die OÖGKK bemüht sich intensiv, Nachfolger bzw. Nachfolgerinnen zu finden, wenn ein Hausarzt aufhört, und arbeitet dabei eng mit der Ärztekammer für OÖ zusammen.

Angebote der OÖGKK im Bezirk Grieskirchen:

Auch im Bezirk Grieskirchen ist die OÖGKK mit eigenen Einrichtungen vertreten und zwar mit dem Kundenservice und dem chefarztlichen Dienst in Grieskirchen, mit einer kleineren Servicestelle in Peuerbach und mit dem Linzerheim in Bad Schallerbach, wo Kuren angeboten werden.

Der Kundenservice Grieskirchen bearbeitet pro Jahr mehr als 42.000 persönliche und fast 53.500 telefonische Kundenkontakte (Zahlen für 2017). Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der OÖGKK bieten umfangreichen Service. Sie bearbeiten z. B. Anträge, beraten in Sachen Kinderbetreuungsgeld oder Krankenstand, nehmen Wahlarztrechnungen entgegen oder helfen im Rahmen des Netzwerks „Hilfe“, wenn jemand rasch Unterstützung braucht. Darüber hinaus gibt es diverse Angebote der OÖGKK für Gesundheitsförderung, z. B. Rauchausstieg, Abnehmen, Elternbildung, Zusammenarbeit mit Schulen und Betrieben etc.

Diverse Kurse werden auch in der Kundenservicestelle Grieskirchen angeboten.

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

www.oogkk.at oder unter der Telefonnummer 05-7807-183900

Die OÖGKK ist auch Arbeitgeberin im Bezirk Grieskirchen: 77 Personen (inkl. Teilzeitkräfte) arbeiten für die OÖGKK, 64 davon im medizinischen Bereich, überwiegend im Kurhaus „Linzerheim“.

Fundgegenstand



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Weibern,
Hauptstraße 5, 4675 Weibern, Tel.: 07732/2555, Web: www.weibern.at,
Redaktion: Gemeinde Weibern

E-Mail: gemeindeamt@weibern.at

Fotos: Gemeinde Weibern, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck: Druckerei Frömel Herstellungsort: Taufkirchen/Tr.

Redaktionsschluss Februar 2019: Freitag, 18. Jänner 2019

Gemeinde Weibern - verdiente Persönlichkeiten vor den Vorhang

In einer gelungenen Feierstunde würdigte die Gemeinde Weibern besondere Verdienste von acht Gemeindebürgern. Laudatoren der Gemeinde: Bgm. Manfred Roitingner (links); VizeBgm. Walter Marböck (rechts); GRM Mag^a. Martina Muraier (2. v. re); GRM Josef Oberndorfer (4. v. re); GVM Ing. Franz Roidinger (6. v. re).

Bgm. Manfred Roitingner bedankte sich eingangs bei allen, die den Abend vorbereitet hatten und beim Klarinetten trio für die musikalische Umrahmung. Im Anschluss wurden die Verdienste jeder/jedes Einzelnen vorgetragen und die Auszeichnungen verliehen.



Das Ehrenzeichen der Gemeinde Weibern erhielten folgende sieben Personen:

Foto: Stockinger Wilfried

Ing. Josef Zauner (2. v. li):

24 Jahre Gemeinderats- und Vorstandsmitglied, Bauausschuss-Obmann. In Bauangelegenheiten war er immer ein wichtiger Berater der Gemeinde. 10 Jahre im Pfarrgemeinderat, dann Pfarrkirchenrat.

Johannes Fellingner (3. v. li):

24 Jahre Gemeinderatsmitglied und 6 Jahre, Gemeindevorstandsmitglied, Obmann Stv. der Trachtenkapelle. Humorvoller Reiseleiter bei Gemeindeausflügen. Leiter des Tonarchivs des Oö. Blasmusikverbandes in Weibern. Mitarbeit bei der Gestaltung des Mundart-Wanderweges.

OSR Christine Wimmer (5. v. li):

35 Jahre an der Volksschule Weibern tätig, davon 13 Jahre als Leiterin. 20 Jahre Leiterin des Kirchenchores Weibern und begabte Sopranistin. Erteilt regelmäßig Asylwerbern Deutschunterricht.

Rudolf Harra (6. v. li):

Seit 1962 Mitglied der FFW Weibern; 13 Jahre Bezirks-Feuerwehrkomman-

dant. Gründungsmitglied des Fotoclub Weibern. Er hat das Gemeindeleben von Weibern in unzähligen eigenen Filmaufnahmen dokumentiert. Zur Erstellung der Gemeindechronik anlässlich der 1200-Jahrfeier (1985) hat er einen wesentlichen Beitrag geleistet.

Aloisia Stafflinger (3. v. re):

Unermüdlicher Einsatz für die Kinderkrebshilfe. Durch ihr langjähriges Engagement konnten bereits 270.000 € zur Verfügung gestellt werden. 40 Jahre Arbeitseinsatz beim Hallenfest. Seit elf Jahren pflegt sie die Spielerdressen der Fußballsektion; in dieser Zeit dürften etwa 25.000 Dressen wieder in neuem Glanz erstrahlt sein.

Adolf Spanlang (5. v. re):

GRM 1985-1991, Bürgermeister 1991-1997. Obmann des Wasserverbandes Trattnachspeicher Leithen und des RHV Oberes Trattnachtal.

Theresia Schwarzgruber (7. v. re):

Koordinatorin der ehrenamtlichen Helfer im Asylwerbercamp Weibern.

Mehr als 100 Menschen aus mittlerweile vielen Staaten der Erde haben in Resi eine „Mama“ gefunden. Sie ist zu einem „Mädchen für Alles“, von gesundheitlichen Problemen, über kulturelle Herausforderungen bis hin zu Hilfestellungen aller Art geworden.

Gottfried Zauner: (nicht im Bild)

GRM 24 Jahre, GVM 12 Jahre; zahlreiche Funktionen in der Postgewerkschaft.

Der Ehrenring der Gemeinde Weibern wurde verliehen an

Ing. Horst Müller (4. v. li):

Bürgermeister von 1973 bis 1989. Gründer des Reinhaltungsverbandes Oberes Trattnachtal und des Wasserverbandes Trattnachspeicher Leithen, maßgebliche Mitarbeit im Bezirksabfallverband Grieskirchen. GF des Oö Landes-Abfallverwertungsunternehmens (das erste ASZ Oberösterreichs entstand in Weibern). Konsulent für Umweltfragen der Oö Landesregierung.

3 Tage autofrei - Resümee

Elisabeth und Helmut Bruckmüller sowie Annemarie Marn haben in der Mobilitätswoche vom 16. – 22.9. bei der Aktion „3 Tage autofrei – ich bin dabei!“ mitgemacht und ihre Autoschlüssel im Gemeindeamt abgegeben. Regina Roitinger hat Elisabeth gefragt, wie es ihr dabei gegangen ist.

Du hast bei der Aktion „3 Tage autofrei, ich bin dabei“ mitgemacht. Warum?

Weil ich die Idee sehr gut gefunden habe.

Wie ist es dir ohne Auto gegangen?

Ich bin es gewohnt, nicht immer ein Auto zur Verfügung zu haben, daher war es nicht so schwierig. Nur als einen Tag so schönes Wetter war, dass ich unbedingt noch mal gerne auf einen Berg gehen wollte, das war herausfordernd. Meinen Lieblingsberg, den Sarstein am Hallstättersee, erreiche ich aber auch mit dem Zug von Attnang weg, das habe ich auch schon öfter gemacht. Nach Attnang mit dem Rad zu fahren, war mir dann doch zu weit.

Gott sei Dank hat sich eine Mitfahrgelegenheit ergeben, ich musste nicht auf meine Bergtour verzichten und unser Auto ist zu Hause geblieben. Ganz autofrei war dieser Tag also nicht.

Versuchst du auch sonst, für deine Alltagswege aufs Auto zu verzichten?

Ja, ich fahre fast jeden Tag mit dem Rad in die Arbeit. In der warmen Jahreszeit versuche ich öfter Erledigungen in der Umgebung auch mit dem Rad zu machen. Wenn ich nach Schärding oder Linz will, dann auch gerne mit dem Zug. Ich schaue schon öfter, ob es eine Möglichkeit gibt, mit öffentlichen Verkehrsmitteln wohin zu kommen. Es ist halt alles immer eine Zeitfrage, und wenn die Fahrt dann doppelt so lange dauert, dann steige ich doch ins Auto.

Nützt du öfter die Angebote des öffentlichen Verkehrs in Weibern?

Direkt von Weibern weg fahre ich sehr selten. Ein paar Mal bin ich mit dem Schnellbus nach Wels gefahren. Sonst bevorzuge ich eher das Rad nach Obertrattnach, da brauche ich ca. 30 Minuten, und fahre dann mit dem Zug weiter.

Das Angebot an öffentlichem Verkehr von Weibern weg ist nicht besonders groß und in manche Gegenden, wie z.B. Richtung Vöcklabruck, kommt man gar nicht.

Eine Anregung, die auch andere motiviert, das Auto öfter stehen zu lassen und klimafreundlich unterwegs zu sein?

Ich merke, dass es viel Gewohnheit ist und es wesentlich leichter wird, wenn man es regelmäßig macht. Es wird zur Selbstverständlichkeit für kurze Strecken das Rad zu benutzen. Außerdem hält es fit.



Elisabeth Bruckmüller fährt fast jeden Tag mit dem Rad zur Arbeit. (hin und retour 5,2 km)

Fahrradkette im Rahmen der Mobilitätswoche

Foto: Eibelhuber Johann



Ca. 150 Radlerinnen und Radler zählte Norbert Rainer vom Klimabündnis OÖ bei der FAHRRADKETTE am Autofreien Tag. Anschließend setzte sich die Kette zur gemeinsamen Radtour nach Dirisam in Bewegung. Dort

gab es ein buntes Programm für die ganze Familie: neben Hüpfburg und Fahrradgeschicklichkeits-Parcours fand das Glücksrad-Gewinnspiel mit tollen Preisen besonderen Anklang. Wir bedanken uns recht herzlich bei

den Sponsoren - den Firmen: Ebets, Holter/Wildfellner, Milka Lädle, MKW, Multikraft, Sport 2000, Sportradl, Tinten-Shop Haag und bei der Raiffeisenbank Weibern.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle, die mitgeholfen und mitgemacht haben, besonders an die Radfreunde Weibern!

Auch die Volksschule Weibern war am Autofreien Tag wieder mit dabei. Sie bildeten bei der Gemeinde eine Fußgängerkette, die mit dem Präzisions-Messrad vermessen wurde. Das Ergebnis: 67 Kinder erreichten eine Länge von 63 Metern. Danach freuten sie sich über die Gesunde Jause, die ihnen von der Gemeinde spendiert wurde.



Dienstübergabe im Kindergarten



Kindergartenhelferin Elisabeth Furtner beendete am 24. Oktober 2018, nach fast 15 Jahren ihren Dienst in unserem Kindergarten. Ihr Bemühen galt ganz besonders der liebevollen Begleitung und Unterstützung der Kinder. Die Gemeinde und das Kindergarten team danken Elisabeth ganz herzlich für ihr Engagement und ihr Bemühen zum Wohle der Kinder und wünschen ihr für den Ruhestand alles Gute und vor allem Gesundheit.

Traditionelles Martinsfest

Ein Höhepunkt im Kindergartenjahr ist das Martinsfest. Im Kindergarten erleben die Kinder bei der Festvorbereitung den Hl. Martin als großes Vorbild und besonderen Menschen, der durch seine Gerechtigkeit und Nächstenliebe den Armen geholfen und viel Gutes getan hat. Von besonderer Bedeutung ist für die Kinder die Legende vom Mantelteilen, die auch heuer bei der Martinsfeier in der Kirche von den Schulanfängern im Rollenspiel dar-

gestellt wurde.

Es wird versucht im Kindergarten die Kinder für die Not und Bedürftigkeit anderer Menschen sensibel zu machen. Auch heuer wurden viele Lebkuchenherzen gebacken und am Dorfplatz zum Kauf angeboten. Der Gesamterlös des Verkaufes von Glühwein, Kinderpunsch, Lebkuchen und Leberkäsesemmeln betrug € 1.404,- und wurde für die Kinderkrebshilfe gespendet.

Einschreibung für das Kindergartenjahr 2019/2020

Die Krabbelgruppe, als auch die 3 Kindergarten gruppen, sind für das gesamte Kindergartenjahr voll ausgelastet. Neuanmeldungen sind erst wieder für September 2019 möglich.

Kindergarteneinschreibung

Für das neue Kindergartenjahr 2019/20 werden am Donnerstag, 17. Jänner 2019, von 13 - 15 Uhr telefonische Voranmeldungen (Tel. 07732/3442) entgegen genommen und gleichzeitig auch Termine für die Einschreibung vereinbart. Die Einschreibung betrifft auch jene Kinder, die ab Semester 2020 den Kindergarten besuchen werden.

Einschreibung für die Krabbelgruppe

Für alle neuen Kinder, die ab September 2019 die Krabbelgruppe besuchen werden (oder im Laufe des Jahres einsteigen), findet am Dienstag, 15. Jänner 2019 von 13-15 Uhr die telefonische Voranmeldung mit Terminvergabe (Tel. 07732/3442) für die Einschreibung statt.

Andrea Leitner aus Dirisam hat die Helferinnenstelle im Kindergarten übernommen und wurde von den Kindern, als auch vom Kindergarten team gut aufgenommen.



Schlüsselübergabe



Rollenspiel der Schulanfänger



Erfreuliches Spendenergebnis



Martinsfeier der Mäusekinder in der Krabbelgruppe

Fotos: Kindergarten Weibern

Warnen statt Tarnen



Verkehrserziehung und das „Schulweg-Einmaleins“ ist für die Schulanfänger ein ganz wichtiger Eckpfeiler der Verkehrssicherheit. Im Oktober besuchte die 1. Klasse ein Polizist und besprach die verschiedenen Gefahren, die auf dem Schulweg lauern. Er überreichte den Kindern eine Warnweste, die auch gleich anprobiert wurde. Im Anschluss machten sich die Schüler und Schülerinnen auf zum Zebrastreifen. Dort konnten sie zeigen, dass sie alle sicher die Straße überqueren können.

Volksschüler verbrachten aufregende Nacht in der Feuerwehr



Ende Oktober durften die SchülerInnen der 4. Klasse der Volksschule Weibern im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Weibern übernachten. Nachdem der Feuerwehrkommandant Georg Stockinger und sein Team die Kinder

durch das Feuerwehrhaus geführt und ihnen die Ausstattung der Einsatzfahrzeuge erklärt hatten, durften sich die Mädchen und Buben mit Würstel und Limonaden stärken.

Anschließend wurde das Programm in der Feuerwehalle fortgesetzt. Dort hatten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr bereits ein schrottreifes Auto auf dem Dach liegend in Position gebracht. In einem angemessenen Sicherheitsabstand konnten die SchülerInnen beobachten, wie die Feuerwehrleute ihre Lehrerin aus dem Wagen retteten, indem sie die Fenster und das Dach heraus schnitten. Anschließend durften die Kinder selber Schutzhelme und Schutzbrillen aufsetzen und mit Hilfe der Feuerwehrleute sämtliche Einsatzwerkzeuge ausprobieren.

Der Feuerwehrkommandant Georg Stockinger und sein Team haben diese Nacht für die Viertklässler zu einem unvergesslichen und lehrreichen Erlebnis gemacht!

XYZ - Wir lesen um die Wett



Wie jedes Jahr veranstaltet auch heuer wieder die Raiffeisenbank OÖ gemeinsam mit der Buchhandlung Thalia und dem Landesschulrat für OÖ eine Leseolympiade unter dem Motto „XYZ - wir lesen um die Wett“. Im Oktober wurde in der 4. Klasse der

VS Weibern dieser Lesewettbewerb, bei dem sowohl das Lesetempo, als auch das Leseverständnis eine Rolle spielen, durchgeführt. Als Schulsieger gingen Lydia Krausgruber, Paul Kainz und Lena Wiesinger hervor, welche sich für die Teilnahme am Bezirksbewerb qualifizierten. Hierfür werden die Kinder mit einem Bücherpaket ausgestattet, welches sie genau studieren müssen. Im Februar 2019 dürfen die kleinen Leseprofis beim Bezirksbewerb im Melodium in Peuerbach ihr Lesetalent unter Beweis stellen, indem sie immer kniffliger werdende Fragen zu den gelesenen Büchern beantworten müssen.

Neuer WC-Sitz der Firma MKW



Die Firma MKW sponserte einen WC-Sitz „Family“. Mit einmal Hochklappen verwandelt sich das Kinder-WC zum Erwachsenenklosett und wird sehr gerne benutzt.

Vielen Dank für das Sponsoring!

Fotos: Volksschule Weibern

Adventkonzert

In Zeiten einer immer lauter werdenden Welt, die für immer größeres Tempo und einem guten Teil Verwirrung steht, wollen wir mit unseren Adventkonzerten einen Kontrapunkt setzen. Mit einer Stunde voller Musik und Texten versuchen wir, den Konzertbesuchern etwas an Ruhe zu vermitteln und sie auf die „ruhige“ Zeit einzustimmen.



In diesem Jahr finden die Konzerte am 11.12.2018, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Haag und am 12.12.2018, um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche Weibern statt. Dort unterstützt uns auch die Volksschule Weibern, deren Lehrerinnen und SchülerInnen mit uns dieses Konzert gestalten werden. Auf ihren ersten großen Auftritt freuen sich ganz besonders SchülerInnen der 1m, die ein Weihnachtstheaterstück darbieten werden.

Mit den zu erwartenden Spenden werden wir auch in diesem Jahr ein geeignetes soziales Projekt unterstützen. Alle Beteiligten freuen sich auf die gemeinsamen Stunden in der „ruhigen“ Zeit des Jahres.

2m/3m unterstützt Basar für Kinderkrebshilfe in Weibern



Im Rahmen des Zeichenunterrichtes luden wir Frau Barbara Krausgruber zweimal zu uns ein, um mit ihr verschiedene Dinge für den Verkauf am Basar in Weibern zu gestalten.

Am 16.10. stellte die 2m Klasse mit viel Eifer und Ausdauer Filzkugeln her, die später zur Dekoration von verschiedenen Kränzen, Geschenken und Gestecken verwendet werden.

Ganz anders wurde in der 3m Klasse am 19.10 gearbeitet. Viele Spulen von

Draht wurden abgewickelt und mit geschickten Handgriffen zu wunderschönen Kränzen geformt. Anschließend dekorierten die SchülerInnen ihre Kränze sehr individuell. Dabei bewiesen sie großes Geschick.

Diese Kränze wurden am Basar in Weibern zu Kauf angeboten.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Barbara Krausgruber, die sich die Zeit nahm und mit unseren SchülerInnen diese tollen Sachen anfertigte.

Sparkasse Schülerliga 2018/2019

Einen sehr erfolgreichen Start in die neue Fußball-Schülerliga Saison 2018/19 hatten die Burschen der NMS Haag/H beim Herbstturnier in Gaspoltshofen.

In äußerst eindrucksvoller Manier konnten die Spiele gegen die NMS Gaspoltshofen mit 6:2 und gegen die NMS Hofkirchen mit 3:1 gewonnen werden. Die Fußballer bis zum Jahrgang 2006 kommen aus den Vereinen Haag, Geboltskirchen, Rottenbach

und Weibern und man sieht, dass dort eine ausgezeichnete Nachwuchsarbeit geleistet wird.

Am 13. Dezember findet noch die Futsal-Hallenbezirksmeisterschaft in der Sporthalle in Grieskirchen statt, wo natürlich auch die NMS Haag/H teilnimmt.

Ein besonderer Dank gilt wiederum der Sparkasse Haag/H für die finanzielle Unterstützung bei den Fahrtkosten.



Fotos: NMS Haag am Hausruck

Sternsingen

Die Heiligen Drei Könige besuchen am Sonntag, 06. Jänner 2019, nach dem Sternsinger-Gottesdienst (09:30 Uhr) die Pfarrangehörigen.



Foto: Pfarre Weibern

Sternsingen – jedes Jahr ein besonderes Erlebnis für die Königinnen und Könige

Jugend



Foto: Rabengruber Teresa

Jeden zweiten Samstag – Jugendtreff im Pfarrheim

Bibelkurs

Von einem der aufsteht für das Leben
- Jesus von Nazareth

4 Abende:

Termine: 22.1., 19.2., 19.3., 9.4.2019,
jeweils Di 19:00 bis 21:30 Uhr,

Referentin: Ingrid Penner

Veranstalter: KIM

in Kooperation mit KBW

Veranstaltungsort:

KIM-Zentrum Weibern

Kurskosten: 12 € pro Abend,

42 € für alle 4 Abende

Es kann jeder Abend einzeln besucht werden.

Bei Besuch aller 4 Abende kann der Bildungsgutschein der Diözese eingelöst werden.

Nähere Informationen bei Erwin Wiesinger unter 0664/1290097

Wenn die Heiligen Drei Könige kommen, dann...

... kommt Segen ins Haus - Caspar, Melchior und Balthasar bringen die Segenswünsche für das neue Jahr.

... wird der Segen weltweit wirksam - mit Schule statt Kinderarbeit, Nahrung und Trinkwasser, Menschenrechte und Umweltschutz.

... werden Menschen aus Armut und Ausbeutung befreit - bei rund 500 Sternsingerprojekten jährlich.

Öffnen Sie bitte den Heiligen Königen Ihre Türen und Herzen! Herzlichen Dank!

Alle Schulkinder sind herzlich eingeladen bei der Sternsingeraktion mitzumachen.

Anmeldung (bis Montag, 17. Dezember 2018) in der Schule bei Sabine Brandstötter, in den Jungscharstunden oder bei Stefanie Eibelhuber 0676 8776 5457 (SMS od. Whatsapp). Infozettel mit Anmeldeabschnitt liegen im Kirchenportal auf.

Wir freuen uns auch über (junge) Erwachsene (ab 17 Jahre), die die Kinder bei ihrem Engagement als Begleitpersonen unterstützen. Bitte bei Stefanie Eibelhuber melden.

Du bist 14 Jahre oder älter? Du hast nicht immer Lust am Samstagabend zuhause herumzusitzen? Du möchtest mit anderen Jugendlichen in Kontakt kommen/bleiben? Dann komm zu uns in den Jugendraum!

Seit Ende September treffen sich Jugendliche dort jeden zweiten Samstag um 19 Uhr und verbringen gemeinsam ein paar gemütliche Stunden.

Sei es beim Wuzzler, Billard, Tischtennis, Activity spielen, beim gemeinsamen Filmeschauen, usw. oder einfach nur beim Quatschen.

Der nächste Jugendtreff findet am 22. Dezember um 19:00 Uhr im Pfarrheim statt.

Julia Reitböck und Teresa Rabengruber freuen sich auf euch.

Kurs - Mein Handy besser bedienen können



Wertvolle Tipps zu grundlegenden Funktionen (Bedienung, Telefonieren, SMS, Foto, ...) und nützliche Apps (WhatsApp, ...)



2 Nachmittage

Do 31.1. und Do 7.2.2019

jeweils 14:00 bis 17:00 Uhr

Trainer: Hans Voraberger und

Johannes Mairinger

Veranstalter: KBW

Veranstaltungsort: Pfarrheim Weibern

Kurskosten:

12 € für beide Nachmittage

Auskünfte und Anmeldung bei Maria Marböck 07732/3618

Anmeldeschluss:

Montag 28. Jänner 2019

(max. 10 TeilnehmerInnen)

Foto: KBW

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen im Jahresprogramm des KBW.

Beim Kinderturnen ist wieder was los

Start am Donnerstag, 17. Jänner 2019
von 15.00 - 16.00 Uhr.

10 Einheiten

Für Kinder von 3-5 Jahren

Mitzubringen:

Turnpatschen, Trinkflasche

Kosten: € 15,- je Kind

Anmeldung bei:

Birgit Benetseder 0660/6030377

Birgit Benetseder und Renate Krausgruber freuen sich auf euer Kommen!



Foto: Benetseder Birgit

Tagesschifahrt

Der Fußballverein fährt wieder Schifahren.

Tagesfahrt

Wann: 02.02.2019

Wohin: Salzburg – Flachauwinkl

Anmeldung: Klaus Greifeneder

Telefonnummer: 0676/5558850,

weitere Infos bei Anmeldung.

Liebe Freunde der Spezerei – und solche die's noch werden wollen!

Neben den Terminen für's 1. Halbjahr 2019 möchten wir auf einige Neuheiten aufmerksam machen:

Die Fa. Ebets hat das „Elfenshirt“ (für Kinder) samt Einlegepads zum Verkauf aufgelegt. Es soll für ungestörten Schlaf in der kalten Jahreszeit beitragen!

Außerdem wurde die Angebotspalette der Fa. „Sonnentor“ deutlich erweitert. So bietet die Spezerei attraktive Geschenksideen für viele Anlässe, besonders für das bevorstehende Weihnachtsfest! Bei Bedarf wird dein Wunschprodukt von EZA und Sonnentor auch gerne bestellt!

Wenn Bedarf an Geschenken oder sonstiger Produkte außerhalb der Öffnungszeiten besteht, bitte Josef Oberndorfer (Tel. 0699/1917 3499) kontaktieren!

An den Öffnungstagen erwartet die Besucher neben Kaffee und Kuchen auch leckere Jause (Brote/Brettljause). Die regionalen Lieferanten beliefern die Spezerei nur mit frischen Produkten bester Qualität!



Spezerei Öffnungszeiten

Anlass	Tag	Datum	Offen	Programm
Spezereibetrieb	Freitag	21.12.2018	15:00 Uhr	Weihnachtsaktion
Spezereibetrieb	Freitag	18.01.2019	15:00 Uhr	Markt, Kaffee & Jause
Spezereibetrieb	Freitag	15.02.2019	15:00 Uhr	Markt, Kaffee & Jause
Faschingskehrhaus	Dienstag	05.03.2019	15:00 Uhr	Faschingsfeier
Ostermarkt	Freitag	12.04.2019	15:00 Uhr	Ostermarkt mit den Goldhauben
Ostermarkt	Samstag	13.04.2019	15:00 Uhr	Ostermarkt mit den Goldhauben
Muttertagsgeschenke	Samstag	11.05.2019	09:00 Uhr	Muttertagsaktionen, Pralinen
Spezereibetrieb	Freitag	17.05.2019	15:00 Uhr	Markt, Kaffee & Jause
Spezereibetrieb	Freitag	21.06.2019	15:00 Uhr	Markt, Kaffee & Jause
Sommerfest	Freitag	19.07.2019	15:00 Uhr	Sommerfest, ab 20 Uhr Open Air Musik



Das Team der Spezerei möchte sich bei dir/euch herzlich für deinen/euren Besuch im abgelaufenen Jahr bedanken und darf für 2019 alles Gute wünschen!

PS: Am 21.12. gibt's auch Punsch und Glühwein!

Der Fotoclub Weibern ist erneut Club-Preisträger beim Trierenberg Super Circuit

Beim weltweit größten Fotowettbewerb „Trierenberg Super Circuit“ (www.supercircuit.at) wurden heuer wieder über 120.000 Fotos (!) aus über 100 verschiedenen Ländern der Welt eingereicht.

Der Fotoclub Weibern hat mit 10 Bildautoren auch heuer wieder am Bewerb teilgenommen und konnte sich bereits zum zweiten Mal in Folge in der Sparte „AUSTRIAN CLUB CHAMPIONSHIP“ unter den besten Fotoclubs in ganz Österreich etablieren.

Im Rahmen der audiovisuellen Überblendschau „DIE BESTEN FOTOS DER WELT 2018“ am 5. Oktober in der Stadthalle Wels hat unser Obmann Markus Murauer den Pokal für den Fotoclub Weibern entgegengenommen.



Die erfolgreichen Mitglieder des Fotoclubs Weibern beim Trierenberg Super-Circuit (vlnr): Werner Stumpfl, Jacqueline Gammer, Sandra Stockinger, Stefan Kleinpörtl, Markus Murauer, Andreas Murauer, Daniel Duda, Wilfried Stockinger, Johann Eibelhuber (nicht am Foto: Gerlinde Pauli)

Wunschkonzert

Der musikalische Höhepunkt im heurigen Jahr war wieder das Wunschkonzert Mitte November. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag durften wir vor vollem Haus unser Bestes geben. Das Konzert am Sonntag wurde von der Jugendkapelle „Musik-W.G.“ eröffnet. Die Trachtenkapelle begann mit der Fellowship-Fanfare, ein Stück welches Kapellmeister Benedikt Eibelhuber selber komponiert hat. Danach ging es weiter mit der „Leichten Kavallerie“, es folgten die beiden Wertungsstücke „Goddess of Fire“ von Steven Reineke und „Terra Mystica“ von Thomas Doss.

Nach der Pause wurden einige verdiente Musiker geehrt:

- Horst Müller
- Ehrenzeichen in Silber
- Christian Hoffmann
- Ehrenzeichen in Gold
- Hans Foßelteder
- Verdienstkreuz in Gold

Musikalisch wurde es wieder mit dem „Arnhem-Marsch“ sowie der „Augenblicke-Polka“. Nach der Filmmusik zum Animationsfilm „Drachen zähmen leicht gemacht“ wurde zum Schluss noch das Solostück für Klarinetten-Ensemble mit Orchester „Latin

Woods“ aufgeführt. Wir dürfen uns in diesem Zusammenhang nochmals bei Herrn Dr.h.c. Ulrich Kubinger und der Fa. VTA für das Sponsoring der Bassklarinette bedanken!



Fotos: Eibelhuber Johann

Weihnachtsblasen

Die Trachtenkapelle Weibern wird sie auch heuer wieder musikalisch auf Weihnachten einstimmen. Diesmal in folgenden Ortschaften:

Samstag, 22. Dezember 2018

Bahnhofstraße, Pesendorf, Schwarzgrub, Unterlehen, Wimmfeld

Sonntag, 23. Dezember 2018

Grolzham (bei der Kapelle), Auhäuseln, Eitzenberg, Fuchshub, Gründling, Seewiesen, Stüblreith, Trattnach

Montag, 24. Dezember 2018 Kirchenvorplatz und Punschstand am Dorfplatz



Die Trachtenkapelle Weibern bedankt sich sehr herzlich für die abermals großzügige Unterstützung in diesem Jahr und wünscht allen ein friedliches Weihnachtsfest sowie ein gutes, erfolgreiches und musikalisches Jahr 2019!

Union GT Weibern/Sektion Fußball Rückblick Herbstsaison

Die Union GT Weibern/Sektion Fußball kann auf eine erfolgreiche, aber auch teilweise durchwachsene Herbstsaison zurückblicken.

Kampfmannschaft:

Die Kampfmannschaft unter Neo-Trainer Geßwagner Wolfgang konnte die Herbstsaison durchaus erfolgreich bewältigen - es konnte mit insgesamt 16 Punkten der 7. Tabellenplatz belegt werden mit insgesamt 16 Punkten, 20 Tore konnten erzielt werden, leider kassierte man aber auch 32 Stück - ein Drittel davon erhielten wir bei der 0:11 Schlappe bei den FC Wels Juniors. Sehr erfreulich ist die Heimbilanz der Kampfmannschaft - hier belegt man mit 13 geholten Punkten den ausgezeichneten dritten Rang. Leider schaut's auswärts schlechter aus - hier belegten wir nur den drittletzten Platz in der Tabelle. Die besten Torschützen sind Manuel Fischl mit 7 Toren, knapp gefolgt von Denis Memisevic mit 6 Treffern. Nachdem im Frühjahr wieder alle Verletzten zurückkommen sollten, können wir die zweite Saisonhälfte sicherlich auch wieder sehr erfolgreich bestreiten und einige Punkte einfahren - in der Kampfmannschaft sowie auch in der Reservemannschaft.

Reserve 1b:

Eine gelinde gesagt durchwachsene Herbstsaison durchlebte die Reservemannschaft der Sektion Fußball - aufgrund immer wieder verletzter

oder gesperrter Spieler kam man hier nicht auf Touren und konnte teilweise gerade mal eine 11-12 Mann starke Mannschaft stellen und war auch auf Aushilfe von bereits zurückgetretenen Spielern des öfteren angewiesen. So konnte nur ein Sieg errungen werden - dieser gelang mit einem 5:2 Sieg gegen das Tabellenschlußlicht ATSV Enjo Timelkam. Demzufolge belegte man den vorletzten Tabellenplatz mit einer Tordifferenz von 11:51. Die besten Torschützen mit je 2 Toren Oberndorfer Johannes, Landauer Michael, Sabani Filonit und Mohr Alex.

Damen:

Unter Neo-Trainer Mohr Alex können die Damen auf eine erfolgreiche Herbstsaison zurückblicken. In 8 Spielen konnten 5 Siege gefeiert werden, gegen die Favoriten Hochburg/Ach & Dorf/Pram musste man jedoch - nach jeweils guter Leistung - Federn lassen und die 3:0 Niederlage in Lochen kam etwas überraschend. So belegte man mit 15 Punkten den dritten Tabellenplatz mit einer Tordifferenz von 21:18. Beste Torschützinnen Sophie Aschauer mit 8 Toren, Martina Meislinger mit 4 Toren und Isabella Mai mit 3 Toren. Äußerst positiv noch zu erwähnen ist der dritte Platz in der Heimtabelle, 3 Spiele - 3 Siege - 10:3 Tore, diese Statistik spricht Bände. In der Eigenbauspieler-Wertung E24 belegen wir den ersten Platz mit einer Punkteanzahl von 4102 mit 1105 Punkten Vorsprung auf den zweiten

Münzkirchen. Auch die Stammspielerwertung konnten wir „gewinnen“ - mit 7921 Punkten führen wir hier mit 403 Punkten vor Vöcklabruck. Aus dieser Wertung können wir entnehmen, dass der Stamm der Mannschaft seit Jahren relativ ausgeglichen ist und immer wieder durch Mädels aus dem Nachwuchs bzw. Neueinsteigerinnen aufgefüllt und bereichert wird - und dies äußerst erfolgreich. Auf Transfers kann hier gänzlich verzichtet werden - Coach Mohr stehen bei den Spielen ständig 14 - 16 Mädels zur Verfügung - und auch die zweite Saisonhälfte kann man sicherlich erfolgreich bestreiten und einige Punkte einfahren.

Die Union GT Weibern/Sektion Fußball möchte sich bei allen treuen Zuschauer(innen) für die tatkräftige Unterstützung bedanken, bei allen ehrenamtlichen Helfer(innen) für die unterstützenden Hände und vor allem bei den Sponsoren bedanken, die den Spielbetrieb der Sektion erst ermöglichen. Die Funktionäre freuen sich auf eine erfolgreiche Frühjahrssaison 2019 und wünschen hiermit gleich ein schönes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Zum Schluss noch ein Veranstaltungshinweis - am Samstag, 23. Februar 2019 - findet im GH Roitingen die Trachtengaudi statt - Beginn ist 20.00 Uhr - bitte den Termin gleich mal im Kalender rot markieren.

Einladung Punschstand


*Einladung
Punschstand*

**Sonntag,
23. Dezember 2018
ab 16.00 Uhr
Dorfplatz Weibern**

*Wir verwöhnen Sie
mit leckerem Punsch, köstlichem Glühwein,
frisch gebackenen Waffeln und Herzhaftem!*

**Ab 17.30 Uhr stimmt uns das Bläserquintett
aus Aistersheim mit Weihnachtsweisen auf
das bevorstehende Fest ein!**

Auf Ihr Kommen freut sich der **LADIES' CIRCLE
TRITTNACHTAL**

Mit dem Erlös unterstützen wir eine Familie in Weibern

Probeimkern 2019

Der Imkerverein Hausruck-Nord bietet auch 2019 für interessierte Personen ab 12 Jahren Probeimkern an. Es wird das ganze Bienenjahr von April 2019 bis zur Auswinterung im Frühjahr 2020 erlebt. Dadurch soll ein erster Kontakt mit Bienen ohne viel Aufwand ermöglicht werden.

Der Imkerverein stellt für ein Bienenvolk € 100,00 zur Verfügung. Das Volk wird zum Bienenstand eines Imkers gestellt.

Der Probeimker arbeitet mit dem Imker mit, sein Volk betreut er unter Aufsicht des Imkers selbst. Eine Mitarbeit auch bei den Völkern des Imkers ist sinnvoll. Alle weiteren notwendigen Arbeiten werden beim Imker durchgeführt.

Bei einer Anwesenheit von 75 % erhält er den von seinem Volk geernteten Honig.

Nach einigen Jahren Erfahrung mit Probeimkern möchte der Imkerverein eine weitere Möglichkeit der Arbeit mit Bienen anbieten.

Der Interessierte arbeitet bei einem erfahrenen Imker mit und betreut dann weitgehend selbstständig seine daheim gehaltenen eigenen Bienenvölker.

Imkern daheim mit eigenen Bienenvölkern wird viel besser erlebbar.

Bei Interesse melden Sie sich bei:

Schriftführer Friedrich Zöbl: Mobil 0650/2805903 oder 07732/2656

Mail: f.zoebl@gmx.net

Obmann Felix Hager:

07735/6464

Kosten für den Interessierten:

Ungefähr € 60,- bis 100,- für Imkerschutzkleidung (im eigenen Interesse), notwendiges Werkzeug, Winterfutter und Honiggläser um den geernteten Honig abfüllen zu können. Bei der Betreuung der eigenen Bienenvölker fallen Höhere Kosten an. (Imker braucht mehr Ausrüstung, abzüglich Förderungen.)

Blutspenden**BLUTSPENDEN****WEIBERN****Montag, 17. Dezember 2018****15:30 - 20:30 Uhr****Mehrzweckhalle**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

www.rotekreuz.at/ooe

Aus Liebe zum Menschen.

0800 / 190 190

Hundehalter Sachkundenachweis**Termine für das erste Halbjahr 2019**

18.01.2019 - Gasthof Stritzing, Stritzing 8, 4710 St. Georgen bei Grieskirchen

22.02.2019 - Gasthof Klinger, Jeding 1, 4673 Gaspoltshofen

05.04.2019 - Gasthof Stritzing, Stritzing 8, 4710 St. Georgen bei Grieskirchen

17.05.2019 - Gasthof Stritzing, Stritzing 8, 4710 St. Georgen bei Grieskirchen

14.06.2019 - Gasthof Stritzing, Stritzing 8, 4710 St. Georgen bei Grieskirchen

Sachkunde-Vortragsgemeinschaft

Dr. Klaus-Dieter Strobach

4710 Grieskirchen

Stadtplatz 5

07248/68224

Mag. Dr. Peter Kollmann

4673 Gaspoltshofen

Badgasse 3

07735/6943

Knuspersaibling**auf buntem Blattsalat mit
Joghurtkräuterdressing****Zutaten für 8 Personen**

Blattsalat gemischt (ca. 800 g)

2 Tomaten (ca. 160 g)

1 Salatgurke (ca. 450 g)

1 roter Paprika (ca. 150 g)

1 Zwiebel (ca. 100 g)

Dressing:

200 g Magerjoghurt

1,5 EL Zitronensaft

2 Zehen Knoblauch

2 EL Oregano, Basilikum

Salz, Pfeffer

Knusperfisch:

600 g Saiblingfilets

8 EL Semmelbrösel

2 EL Haselnusskerne

2 EL Pinienkerne

1 TL Koriandersaat

6 EL Obers

6 EL Olivenöl

Krausepetersilie

Zubereitung:

Die Blattsalate waschen und mit den anderen Zutaten vorsichtig vermischen. Aus den angegebenen Zutaten ein Dressing bereiten.

Die Saiblingfilets in ca. 4 cm breite Streifen schneiden und mit Salz, Pfeffer und Zitronensaft würzen.

Haselnusskerne, Pinienkerne und Koriandersaat fein mahlen und mit den Semmelbrösel mischen.

Die Saiblingfiletstreifen durch das Obers ziehen und in der Bröselmischung wälzen und die Bröselmischung fest andrücken.

Backblech mit Olivenöl bepinseln und im Rohr goldbraun backen.

Mit dem marinierten Blattsalat servieren.

MKW investiert in die Zukunft

Das Familienunternehmen MKW befindet sich weiterhin auf Wachstumskurs und erweitert den Standort Weibern in einer rund eineinhalbjährigen Bauzeit. Ab Oktober 2018 entsteht auf insgesamt rund 4000 Quadratmeter neben einer neuen Produktions- und Lagerhalle, auch ein neues Bürogebäude, welches den Mitarbeitern ein optimales Arbeitsumfeld und Raum für Innovationen bieten soll. Der Neubau beinhaltet ausreichend Platz für Arbeitsplätze, Seminar- und Besprechungsräume, Umkleide- und Sozialräume sowie Regenerationsbereiche im Innen- und Außenbereich für die Mitarbeiter. Da die regionale Verankerung sowie Standortsicherung und -erweiterung ein großes Anliegen des Unternehmens ist, liegt der Schwerpunkt des Neu- und Zubaus auf der Schaffung von moderner und

zukunftsorientierter Infrastruktur. Somit wird Mehrwert für die Mitarbeiter und die Region geschaffen. Zugleich beinhaltet der Neubau auch einen Kompetenzbereich für Kunden, um gemeinsam Produkte von der Idee bis zur Serienfertigung entwickeln zu können.

„Wir werden bis 2020 in Weibern in eine moderne und vor allem notwendige Infrastruktur für Mitarbeiter und Produktion investieren. Das beginnt mit großzügigen Sozial- und Kantinenbereichen, Büroflächen und einer Erweiterung der Produktions- und Lagerhallen. Das alles wickeln wir in Etappen ab, um den laufenden Produktionsbetrieb nicht zu stören,“ erklärt Geschäftsführer Karl Niederndorfer.

Das seit 1960 bestehende Familienunternehmen ist führender Hersteller von Produkten aus Metall und Kunststoff und zählt zu den bedeutendsten, europäischen Herstellern von WC-Sitzen. Im Stammwerk Weibern arbeiten über 200 Mitarbeiter. Insgesamt beschäftigt die MKW Gruppe mittlerweile rund 500 Mitarbeiter an den österreichischen Standorten Weibern und Haag sowie an den Standorten in der Slowakei und Russland. Für eventuelle Lärmbelästigungen, welche während der Bauzeit entstehen können, wird um Verständnis gebeten.

Bei Fragen können Sie sich gerne jederzeit an Geschäftsführer Hannes Danner unter der Telefonnummer 07732/3711 wenden.

www.mkw.at



Foto: MKW®

Stellenausschreibung

**DU MÖCHTEST FLEXIBEL SEIN IN DEINER LEHRE?
EIN INTERESSANTER UND ABWECHSLUNGSREICHER
LEHRBERUF IM TEAM IST DEINS?
DANN BIST DU HIER GENAU RICHTIG!**

Lehrlinge

- KunststoffformgeberIn
- ElektrotechnikerIn
- MaschinenbautechnikerIn
- OberflächentechnikerIn

Die Lehrlingsentschädigung beträgt im ersten Lehrjahr **620,00€ brutto pro Monat** (14 mal im Jahr) laut Kollektivvertrag der Metallindustrie.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung per E-Mail oder Post an:

MKW Kunststofftechnik GmbH

Monika Raab-Obermayr
4675 Weibern, Jutogasse 3
lehrling@mkw.at

mehr Infos unter: www.mkw.at

Gesunde Gemeinde - Jahresschwerpunkt**Risikobewusste Jugendliche - weniger unfallgefährdet**

Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 24 Jahren verunfallen vor allem im Sport (37 %), sowie zu Hause und in der Freizeit (27 %) als auch bei der Arbeit und in der Schule (26 %). Mehr als die Hälfte aller Sportunfälle teilt sich auf die vier Sportarten Schifahren, Snowboarden, Fußball spielen und Radfahren auf. Fußballspielen rangiert in dieser Statistik ganz oben.

Jugendliche testen gerne ihre Gren-

zen aus und sind sich ihrer Konsequenzen oft nicht bewusst. Ziel ist es zum einen, die eigenen Stärken und Schwächen kennenzulernen und zum anderen Risiken abzuwägen bzw. zu reduzieren. Das gelingt durch verbesserte Selbstwahrnehmung und Einhalten von Sicherheitsbestimmungen bzw. -empfehlungen (Motorradhelm, Fahrradhelm, angepasste Geschwindigkeit, ..)

Quelle: Kuratorium für Verkehrssicherheit

Stellenausschreibung

Wir erweitern unser Team und suchen ab sofort:

Gehilfe für Montagearbeiten für 20 Wochenstunden

Aufgaben:

- Montage von Vorhangstangen,
- Schienen, und div. andere Fenster gestaltungen direkt beim Kunden
- Div. handwerkliche Tätigkeiten
- Mithilfe beim Verlegen von Böden
- Auslieferung und Abholung von Möbeln

Profil:

- selbstständiges Arbeiten
- handwerkliches Geschick
- hohe Lernbereitschaft
- Motivation etwas Neues zu machen
- Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Führerschein B

Unser Angebot:

- langjährige Mitarbeit in einem jungen Familienunternehmen
- sehr gutes Betriebsklima
- ein kollektivvertraglicher Bruttojahreslohn, angemessene Überbezahlung je nach Qualifikation und Erfahrung
- Teilzeit

Johannes Oberndorfer

Tapezierermeister

Hauptstraße 34

4675 Weibern

0664 / 920 93 19

werkstatt@handarbeit-auf-lebenszeit.at

www.handarbeit-auf-lebenszeit.at

Breitband trifft Nostalgiebild - innovative Projekte in der LEADER Region Mostlandl-Hausruck

Vielseitigkeit über das ganze Jahr hinaus beweisen die 32 Gemeinden, die sich 2014 gemeinsam zum Ziel gesetzt haben, die Region nicht nur so lebenswert zu erhalten sondern auch in vielen Bereich weiter zu entwickeln. „Es sind vor allem die Menschen mit ihren innovativen Vorhaben, die wir aktiv mit unserer Projektentwicklungskompetenz und mit entsprechender Förderung unterstützen“, sagt Obmann der LAG Bgm. Martin Dammayr.

Projekte

Derzeit sind 35 LEADER Projekte im PAG bewilligt und in Umsetzung. Das bedeutet eine Mittelausschöpfung von 67% das sind 1,85 Mio. € aus dem Mostlandl Hausruck Budget.

Innovative, nachhaltige Projekte mit Bezug zur lokalen Entwicklungsstrategie können grundsätzlich noch bis Ende 2020 eingereicht werden! Damit auch eine zeitgerechte Bewilligung erfolgen kann, wird im ersten Quartal 2019 ein Schwerpunkt auf Projektentwicklung gelegt und zur Einreichung eingeladen! LEADER unterstützt je nach Themenbereich mit 40%, 60% oder 80 % direkt.

Wir wissen, im Mostlandl Hausruck geht noch mehr!

Auch Sie haben schon länger etwas vor, was für Sie und die Region von Bedeutung ist? Denken Sie JETZT an die Umsetzung und sichern Sie sich freie LEADER-Mittel.

Der Jänner 2019 steht ganz im Zeichen der Projektentwicklung!

Rufen Sie uns an & wir vereinbaren einen Termin!



LEADER Region Mostlandl Hausruck, Roßmarkt 25, 4710 Grieskirchen
leader@mostlandl-hausruck.at | www.mostlandl-hausruck.at
Büro: 0699 17330009 | Kühberger Ursula: 0699 150 66166



Projektberatung
nutzen

Lange Nacht der Landjugend

Gemeinsam mit allen 14 Ortsgruppen veranstaltet die Landjugend Bezirk Grieskirchen am Samstag, dem 5. Jänner 2019 die Lange Nacht der Landjugend in den Messehallen in Ried im Innkreis.

Auf die Besucher wartet ein wundervoller Ballabend in Tracht. Die Lauser sorgen im Ballsaal dafür, dass man das Tanzbein schwingen kann. In der Disco gewährleistet DJ Kinimod eine Wahnsinns Stimmung und auch die Vielfalt der Bars lässt keine Wünsche offen. Egal ob man lieber an der Weinbar mit alten Bekannten über vergangene Zeiten plaudert, an der Landbar heimische Möste und Schnäpse verkostet oder in der Discobar neue Bekanntschaften schließt: Die Lange Nacht der Landjugend hält für jeden etwas bereit.

Vorverkaufskarten gibt es bei allen Raiffeisenbanken und ÖTicket-Stellen um 15 €. Einlass ab 20:30 Uhr. Tracht obligat.



Eröffnet wird um 21:00 Uhr durch den Auftanz der Ortsgruppenleitungen aus dem Bezirk Grieskirchen. Pünktlich um 24:00 Uhr folgt mit der Mitternachts-einlage das nächste Highlight. Im Anschluss wird die Tombola aufgelöst, bei der großartige Preise im Gesamtwert von ca. 3.500 € auf die Besucher warten.

Meisterbrief

Nach Abschluss der praktischen Meisterprüfung vor 5 Jahren und der Absolvierung der Unternehmerprüfung im Frühling diesen Jahres, durfte Johannes Oberndorfer am 13. Oktober 2018 seinen Meisterbrief entgegen nehmen.

Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg.

Geburt

Leopold
Corinna Wachlmayr und
Maik Mohring



Marlene
Katrin und Patrick Klostermann

Fotos: privat

Information der Wassergenossenschaft Weibern und Umgebung

Die Werte der Trinkwasserverordnung wurden im Rahmen des Untersuchungsumfanges eingehalten.

Analysewerte der Wasseruntersuchung vom 29.10.2018, erstellt von der Fa. Agrolab Austria GmbH.

Nitrat (NO₃): 5,6 mg/l

Chlorid (Cl): 5,5 mg/l

Carbonathärte: 18,0 °dH

Gesamthärte: 19,9 °dH

Weitere Analysewerte können jederzeit eingesehen werden.

Urlaube - Ärzte

Dr. Bangerl: 27.12. - 28.12.2018

Dr. Bindreiter: 31.12.2018 - 04.01.2019

Dr. Lutz Johannes: 13.12. - 14.12.2018, 27.12. - 28.12.2018

Dr. Mahn: 06.-07.12.2018

Dr. Tockner: 27.-28.12.2018

Ordinationszeiten

Dr. Mahn - Weibern

07732 2900

Mo, Di, Mi, Fr: 8.00 - 12.00 Uhr

Mo + Mi: 15.00 - 17.00 Uhr

Dr. Lutz G.+J.+D. - Haag/H.

07732 2215 o. 2307

Mo-Fr: 7.00 - 12.00 Uhr

Di: 14.00 - 17.00 Uhr

Do: 16.00 - 19.00 Uhr

Dr. Zinnebner-Seifried - Hofkirchen

07734 32205

Mo - Do: 8.00 - 11.30 Uhr

Di + Do: 16.00 - 18.00 Uhr

Fr: 8.00 - 11.00 Uhr

Dr. E.+E. Tockner - Gaspoltshofen

07735 6842

Mo, Di, Do, Fr: 7.30 - 11.30 Uhr

Di: 17.00 - 19.00 Uhr

Mi: 17.00 - 19.00 Uhr

Dr. Bindreiter - Gaspoltshofen

07735 6084

Mo, Di, Mi: 7.00 - 11.00 Uhr

Mo, Do: 17.00 - 19.00 Uhr

Fr: 7.00 - 11.00 Uhr

Dr. Haglmüller - Wendling

07736 6120

Mo-Fr: 7.30 - 11.00 Uhr

Mi: 7.30 - 10.00 Uhr (Rottenbach)

Mi + Fr: 17.00 - 18.00 Uhr

Dr. Bangerl - Geboltskirchen

07732 3888

Mo-Fr: 8.00 - 11.30 Uhr

Di: 17.00 - 18.30 Uhr

Do: 17.00 - 18.00 Uhr (Aistersheim)

Außerhalb der Öffnungszeiten der Ordinationen erreichen Sie den diensthabenden Arzt in dringenden Fällen unter der **Notrufnummer 141**.

Mülltermine 2019 **Bitte, die Säcke bzw. Tonnen am Vortag des Abholtages bereit zu stellen!**

Biotonne:

Montag, 07. Jänner
 Montag, 04. Februar
 Montag, 04. März
 Montag, 01. April
 Montag, 15. April
 Montag, 29. April
 Montag, 13. Mai
 Montag, 27. Mai
 Samstag, 08. Juni
 Montag, 24. Juni
 Montag, 08. Juli
 Montag, 22. Juli
 Montag, 05. August
 Montag, 19. August
 Montag, 02. September
 Montag, 16. September
 Montag, 30. September
 Montag, 14. Oktober
 Montag, 28. Oktober
 Montag, 11. November
 Montag, 09. Dezember

Altpapiertonne:

Dienstag, 15. Jänner
 Dienstag, 12. März
 Dienstag, 07. Mai
 Dienstag, 02. Juli
 Dienstag, 27. August
 Dienstag, 22. Oktober
 Dienstag, 17. Dezember



Mülltonne:

Montag, 28. Jänner
 Montag, 25. Februar
 Montag, 25. März
 Freitag, 19. April
 Montag, 20. Mai
 Montag, 17. Juni
 Montag, 15. Juli
 Montag, 12. August
 Montag, 09. September
 Montag, 07. Oktober
 Montag, 04. November
 Montag, 02. Dezember
 Montag, 30. Dezember

Gelber Sack:

Freitag, 04. Jänner
 Donnerstag, 14. Februar
 Donnerstag, 28. März
 Donnerstag, 09. Mai
 Freitag, 21. Juni
 Donnerstag, 01. August
 Donnerstag, 12. September
 Donnerstag, 24. Oktober
 Donnerstag, 05. Dezember

ASZ-Öffnungszeiten:

Mittwoch: 13.00 - 18.00 Uhr
 Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr und
 13.00 - 18.00 Uhr
 Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr
 Tel: 07732/2424

TKV-Tierkörperverwertung:

Büro und Meldezeiten
 Montag - Donnerstag: 07.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 07.00 - 16.00 Uhr
 Samstag: 07.00 - 10.00 Uhr
 Tel: 07672/29454






Restabfall, Papiertonne, Gelber Sack, ASZ Öffnungszeiten, ... auch schon einmal einen Termin übersehen?

Abfall OÖ

die kostenlose App mit dem „Abfall-Rundum-Service“

Erinnerungsfunktion, Termininfos, ... lassen keinen Termin mehr vergessen!

<http://mobile.umweltprofis.at>